

DIE ORDNUNG PLURALER KULTUREN

LiteraturForschung Bd.13
Herausgegeben vom Zentrum für Literatur- und
Kulturforschung

Zaal Andronikashvili, Tatjana Petzer,
Andreas Pflitsch, Martin Tremml (Hg.)

Die Ordnung pluraler Kulturen

Figurationen europäischer Kulturgeschichte,
vom Osten her gesehen.

Mit Beiträgen von

Zaal Andronikashvili, Janis Augsburg
Esther Kilchmann,
Tatjana Petzer, Andreas Pflitsch, Helen Przibilla,
Vahé Tachijan, Martin Tremml und Barbara Winckler

Kulturverlag Kadmos Berlin

Das dem Band zugrundeliegende Forschungsprojekt wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 07GW04 gefördert.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Copyright © 2013,

Kulturverlag Kadmos Berlin. Wolfram Burckhardt

Alle Rechte vorbehalten

Internet: www.kv-kadmos.com

Umschlaggestaltung: kaleidogramm, Berlin.

Gestaltung und Satz: kaleidogramm, Berlin

Druck: Spuda

Printed in EU

ISBN (10-stellig) 3-86599-151-3

ISBN (13-stellig) 978-3-86599-151-5

Inhalt

MARTIN TREML	
Einleitung. Europa in kulturellen Ordnungen.	
Überlegungen zu einem methodischen Instrumentarium	9

1 – Textordnungen

JANIS AUGSBURGER	
»Eine philologische Kuriosität«. Das Sieben-Sprachen-Wörterbuch von Ober-Ost	37

VAHÉ TACHIJAN	
Gebrauch und Missbrauch des armenisch verschrifteten Türkisch durch protestantische Missionare	46

BARBARA WINCKLER	
Jenseits der Dichotomien. Ein Gründungstext der arabischen Moderne	52

ESTHER KILCHMANN	
Nationalliteratur	65

ANDREAS PFLITSCH	
Anfänge und Überschreibungen. Zum Theater in der arabischen Welt	80

TATJANA PETZER	
Die Kultur der Gegennarrative. Jugoslawiens 1968er	87

ZAAL ANDRONIKASHVILI	
Dictatura literaria. Imagination des literarischen Raumes in Sowjetgeorgien	97

2 – Bildordnungen

MARTIN TREML	
Opferbild im Sternenland. Mosaiken Palästinas als Figuren von Herkunft und Hinkunft.	111

JANIS AUGSBURGER

»Ein Beitrag zu der gewaltigen geistigen Eroberung«.
Hermann Strucks Bildordnungen zwischen vaterländischen
und zionistischen Impulsen 127

ZAAL ANDRONIKASHVILI

Genealogie der nationalen Repräsentation.
Denkmalkultur in Georgien 138

TATJANA PETZER

Terra incognita. Das neue Jugoslawien im Spiegel der Kunst. 156

BARBARA WINCKLER

Latente Bilder – Bilder des Latenten. Vom Spiel mit Sichtbarkeit
und Unsichtbarkeit von Krieg und Gewalt in der
bildenden Kunst des Nachkriegslibanon 171

3 – Kleiderordnungen

TATJANA PETZER

Zur Performativität vestimentärer Zeichen. Essay 189

ZAAL ANDRONIKASHVILI

Kleider des politischen Körpers. Vom Herrscherkleid zum
nationalen Kostüm 200

ANDREAS PFLITSCH

»Laßt uns Blumen im Knopfloch tragen!« Zur Europäisierung der
Kleidung bei den Arabern. 224

JANIS AUGSBURGER / VAHÉ TACHIJAN

Soldat in Uniform, Menschen in Alltagstracht. Zu einer
»orientalischen« Fotosammlung aus dem Ersten Weltkrieg. 230

HELEN PRZIBILLA / MARTIN TREML

Die Kleider der Wächter. Mimikry in Palästina 242

TATJANA PETZER

Des Marschalls Uniformen und die Roben der First Lady.
Modischer Chic im sozialistischen Jugoslawien. 254

4 – Affektordnungen

ANDREAS PFLITSCH

Zum Teufel mit Meryl Streep. Zu Scham und Mannesehre
im Libanon. 269

BARBARA WINCKLER	
Wahnsinn zwischen Liebeskrankheit und mystischer Erfahrung. Gegenläufige Deutungen des ›Mağnūn Lailā‹-Stoffes in der arabischen Literatur	279
MARTIN TREML	
Liebesleid, Generationenprotest, Besessenheit. An-Ski und die Figur des Dibbuk im Judentum (Ost-)Europas.	292
TATJANA PETZER	
Stafetten der Einheit. Zur kollektiven Affirmation der jugoslawischen Gemeinschaft.	308
ZAAL ANDRONIKASHVILI	
Talent der illegitimen Freude. Zur Affektordnung des georgischen Festes	318

5 – Grundordnungen

ZAAL ANDRONIKASHVILI	
StaatsUnordnungen und Ent-Ortung. Theoretisches zur Grundordnung als Kritik an Carl Schmitt	333
ESTHER KILCHMANN	
Berliner Straßen. Der Stadtraum als nationale Topographie	340
JANIS AUGSBURGER	
GrundUnordnungen. Ordnungsphantasien im imperialen Labor .	353
ANDREAS PFLITSCH	
»Diese kleine Nation«. Gründe für den Libanon	364
VAHÉ TACHIJAN	
Der Armenier im Nahen Osten. Zur Dekonstruktion der osmanischen Vergangenheit und Schaffung einer neuen armenischen Identität in den 1920er Jahren	373
TATJANA PETZER	
Grund und Abgrund der Brüderlichkeit. Geo-kulturelle Verwerfungen im Zweiten Jugoslawien.	383
ZAAL ANDRONIKASHVILI	
Die autochthone Grundordnung.	399
Bildnachweise	409